



*150 Jahre*

Kirchenchor Weiler

**AUF DEM  
WEG NACH  
BETHLEHEM**

Werke von Ryba, Richter, Kayser u.a.

30. November, 17:00 Uhr, Pfarrkirche Weiler

13. Dezember, 17 Uhr, Pfarrkirche Bildstein

## Programm

**Aemilian Kayser (1749-1831)**

Magnificat

**Max Richter (geb. 1966)**

aus dem „Winter“

(aus den „Four seasons recomposed“)

**Anonymus**

aus den „Piae Cantiones“:

Gaudete Christus est natus

**Johann Jakub Ryba (1765-1815)**

Missa pastoralis bohémica

# Mitwirkende

## Sopran

Anita-Flurina Ströhle

## Alt

Veronika Dünser

## Tenor

Clemens Breuss

## Bass

Matthias Haid

## Orgel

Gerda Poppa

## Moderation

Edith Schmid

## Violine

Parsa Kalantari, Paula Barrocal,  
Luisa Ellensohn, Mohhamad Javad,  
Alexandra Nußbaum

## Viola

Zuko Samela, Vincent Nemes

## Violoncello

Christine Mühlburger

## Kontrabass

Pius Verkleirer

## Klarinette

Oliver Fischer  
Sylvia Ackerl

## Horn

Urs Rickmann  
Felix Wrann

## Flöte

Sofia Rzaieva

## Trompete

Joachim Gallez

## Pauke

Arwed Kern

## Leitung

Michael Fliri



# Aemilian Kayser (1749-1831)

## Magnificat

Aemilian Kayser war Priester und Komponist. Geboren in Obendorf am Neckar studierte er Theologie und Komposition bei Abbé Vogler in Mannheim. Obwohl er im Benediktinerkloster Petershausen zum Priester geweiht wurde, ließ er sich im Kloster Weingarten nieder, wo er unter anderem zwei umfangreiche Vespere für die umliegenden Klöster komponierte. Aus einer dieser Vesper-Vertonungen stammt das heute aufgeführte „Magnificat“.

Magnificat anima mea Dominum,

et exultavit spiritus meus in Deo salutari meo.

Quia respexit humilitatem ancillae suae. Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

Quia fecit mihi magna, qui potens est, et sanctum nomen eius.

Et misericordia eius a progenie in progenies timentibus eum.

Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui.

Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles.

Esurientes implevit bonis et divites dimisit inanes.

Suscepit Israel puerum suum, recordatus misericordiae suae.

Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini eius in saecula.

Meine Seele preist die Größe des Herrn,  
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig

## **Max Richter (geb. 1966)**

### **Aus dem „Winter“**

### **(aus den „Four seasons recomposed“)**

Max Richter wurde in Deutschland geboren und lebt in England. Sein Kompositionsstil bewegt sich zwischen klassischer Orchestermusik, elektronischer Musik und Minimal Music. Unter anderem bearbeitete er Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“. Das Meisterwerk erstrahlt so in einem ganz anderen, frischen Gewand, zugleich wird höchster Respekt vor dem Original gewahrt.

## **Anonymus**

### **aus den „Piae Cantiones“:**

### **„Gaudete Christus est natus“**

Die „Piae Cantiones“ wurden ursprünglich 1582 in Greifswald veröffentlicht, ihre Ursprünge liegen jedoch in der Domschule von Turku, Finnland. Die Sammlung umfasst eine große Vielfalt an Schulliedern mit geistlichen oder moralischen Texten. Viele der Lieder lassen sich auf mittel- oder westeuropäische Ursprünge zurückführen, andere wiederum sind in dieser Sammlung einzigartig erhalten geblieben und könnten lokal entstanden sein. Auch die chronologische Bandbreite ist groß: Lieder aus dem Mittelalter finden sich neben solchen im Stil der Spätrenaissance. Eines der Ziele des Drucks der Sammlung scheint gewesen zu sein, diese Lieder vor dem Vergessen zu bewahren, und dieses Ziel wurde zweifellos erreicht.

Gaudete, gaudete!  
Christus est natus  
ex Maria virgine,  
gaudete!

Freut euch, freut euch!  
Christus ist geboren  
von der Jungfrau Maria,  
freut euch!

Tempus adest gratiae  
Hoc quod optabamus,  
Carmina laetitiae  
Devote reddamus.

Die Zeit der Gnade ist gekommen,  
was wir uns gewünscht haben;  
demütig wollen wir  
Lieder der Freude singen.

Deus homo factus est  
Natura mirante,  
Mundus renovatus est  
A Christo regnante.

Gott ist Mensch geworden,  
während sich die Natur wundert;  
die Welt ist erneuert worden,  
indem Christus regiert.

Ezechielis porta  
Clausula pertransitur,  
Unde lux est orta  
Salus invenitur.

Die geschlossene Tür des Ezechiel  
ist durchschritten worden;  
woher das Licht geboren wurde,  
daher ist das Heil gekommen.

Ergo nostra concio  
Psallat iam in lustro;  
Benedicat Domino:  
Salus Regi nostro.

Daher soll unsre Gemeinde  
schon auf Erden Preislieder singen,  
unseren Herrn preisen;  
Heil unserem König!

## Jakub Jan Ryba (1765-1815)

### Missa pastoralis bohemica

Jakub Jan Ryba war ein böhmischer Komponist der frühen Romantik, Lehrer und Kantor. Viele seiner Werke, darunter auch die Messen, schrieb er – für die damalige Zeit ungewöhnlich – auf Tschechisch, weil er der Ansicht war, dass lateinische Texte weder für den Singenden noch für den Zuhörer einen Vorteil bringen.

Die im Jahre 1796 komponierte Messe behält die Strukturmerkmale einer traditionellen lateinischen Messe, im Vordergrund steht jedoch der böhmische Charakter des Weihnachtsfestes bzw. dessen Auslegung, und sie wurde absichtlich von Ryba in die böhmische Umgebung gesetzt. Jakub Jan Ryba war der Überzeugung, dass nur so eine liturgische Messe den Zugang zu den Zuhörern finden kann.



## **Kyrie**

Der Meister wird aufgeweckt, Licht und Singen erfüllen die Nacht

## **Gloria**

Die Engel verkünden die Geburt Christi

## **Graduale**

Die Schäfer rufen alle auf, nach Bethlehem aufzubrechen

## **Credo**

Die Reise nach Bethlehem wird vorbereitet

## **Offertorium**

Die Schäfer kommen in Bethlehem an und überreichen ihre Geschenke

## **Sanctus**

Der Lobgesang auf Gott

## **Benedictus**

Der Lobgesang auf das neu geborene Kind

## **Agnus Dei**

Abschied vom Christuskind in der Krippe

## **Communio**

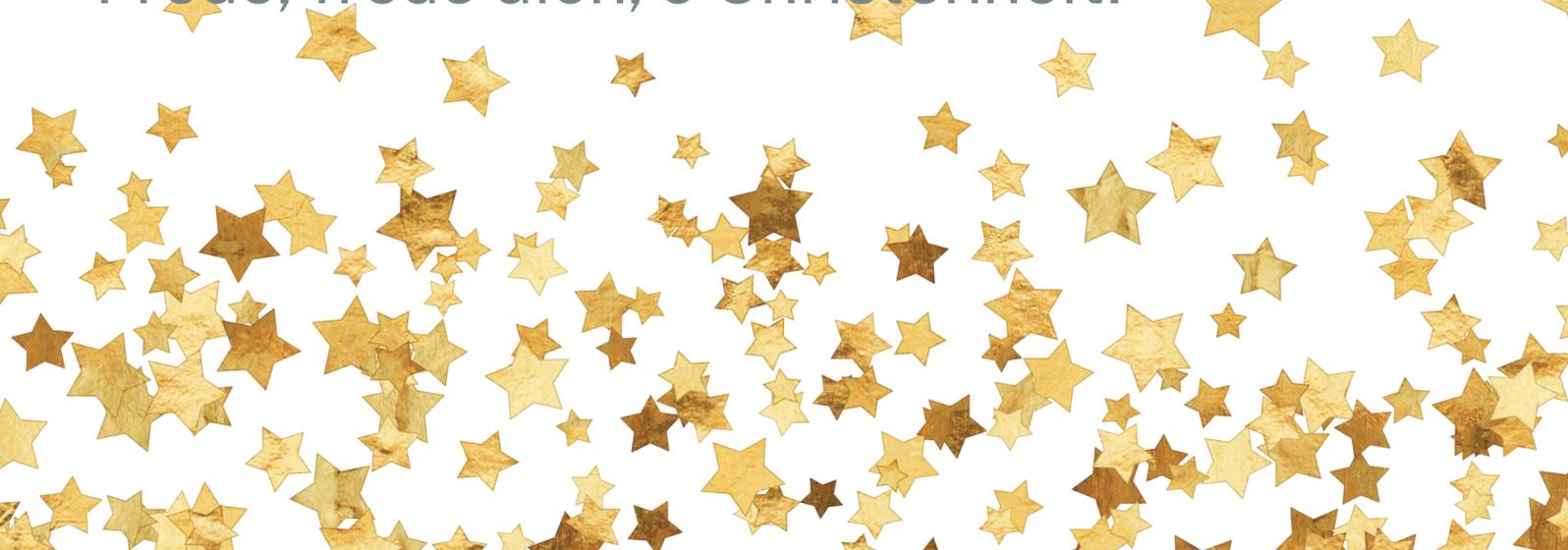
Lobgesang auf die Dreifaltigkeit



O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist geboren:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre:  
Freue, freue dich, o Christenheit!



Wir danken für die Unterstützung

**Raiffeisenbank  
Vorderland**



Vor allem – Vorderland



**PFARRE  
WEILER**

Heiligstes  
Herz Jesu



**PFARRE  
RÖTHIS**

Heiliger  
Martin



# SolarImpuls<sup>®</sup>

erneuerbare Energien GmbH  
Ein Unternehmen der Rhomberg Gruppe



# LENZ

## WOHNBAU



Immobilien GmbH



# MALIN

## SULZ

# Summer Malermeister



[www.kultbild.at](http://www.kultbild.at)



**PFERDEHOFWEILER**

spielend reiten lernen



**KRANZ**  
luft-klima-technik gmbh  
A-6837 Weiler | Tel. 05523-53783 | [www.kranzklima.at](http://www.kranzklima.at)

**Fleisch**  
MALERMEISTER MARIO FLEISCH

**Bickel360** **Fleisch**  
THOMAS STUCKATEUR MEISTER

Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg



carbogast apotheke

ALLSPORT CAMPUS

**BAUR**

ensuring the flow



*150 Jahre*  
Kirchenchor Weiler

*Wir wünschen eine besinnliche  
Adventszeit und fröhliche  
Weihnachten!*

